

Kauffrau/Kaufmann EFZ
 Branche Nahrungsmittel-Industrie

Vorbereitungsaufträge zum üK 6
vom 10./11.01.2019

Unterlagen für die Lernenden

Vorbereitungsauftrag	Aufwand	erledigt
Vorbereitungsauftrag V611.1 Ausbildungsprogramm und 5 Lerndokumentationen (möglichst mit Gesprächssituationen) aus dem time2leran ausdrucken und an den üK 6 mitbringen	10 Min.	
Vorbereitungsauftrag V612.1 B&P Kapitel 1 "Branche und Unternehmen", Seiten 26-28 bearbeiten	10 Min.	
Vorbereitungsauftrag V613.1 B&P Kapitel 1 "Branche und Unternehmen", Seiten 13-17 bearbeiten.	20 Min.	
Vorbereitungsauftrag V613.2 Produkt oder Verpackung (mit Deklaration) aus dem Betrieb an den üK6 mitnehmen	20 Min.	
Vorbereitungsauftrag V616.1, V622.1 "Wegleitung Berufspraxis schriftlich und mündlich" bearbeiten; 13 Seiten	30 Min.	
Vorbereitungsauftrag V622.2 B&P Kapitel 4 "Auftragsabwicklung" bearbeiten	30 Min.	
Vorbereitungsauftrag V625.1 B&P Kapitel 1 "Branche und Unternehmen", Seiten 29-30 bearbeiten	10 Min.	
Total	130 Min.	

B&P = Ausbildungsmittel "Betrieb&Praxis"

Vorbereitungsaufträge kontrolliert

Datum

Name Berufsbildner/in

Unterschrift Berufsbildner/in

	Betrieblicher Teil des Qualifikationsverfahrens		Auftrag
V611.1	QV mündlich - Grundlagen zum Rollenspiel	Vorbereitungsauftrag Einzelarbeit	10 Min.

Ziel

Sie wissen, was Sie genau betreffend **Rollenspiel** dem Sekretariat der fial Bildung bis spätestens 28.2.2019 (eintreffend) einreichen müssen.

Information

Die QV mündlich besteht aus einem **Rollenspiel** und einem Fachgespräch zur PE 2. Das **Rollenspiel** wird von Prüfungsexperten vorbereitet. Dieses basiert insbesondere auf Unterlagen, die sie von Ihnen via Sekretariat der fial Bildung in Papierform erhalten.

Inhalt des Einzeldossiers zum **Rollenspiel**:

- Ausbildungsprogramm des Kandidaten/der Kandidatin
- Mindestens je 1 Lerndokumentation des 1. bis 5. Semesters, d.h. total mindestens 5 Dokumente
- Mindestens je 1 beschriebene Gesprächssituation zu den mindestens 5 eingereichten Lerndokumentationen, d.h. mindestens je eine Gesprächssituation für das 1., 2., 3., 4., und 5. Semester, total also mindestens 5 Dokumente.
- Freiwillig: Unterlagen wie Firmenprospekte und Produktkataloge

Auftrag

Aus dem **time2learn** drucken Sie bitte folgendes aus und bringen Sie dieses an den üK6 mit:

- Ausbildungsprogramm. Dieses muss insbesondere auch Auskunft über Ihre Wahlpflichtziele geben.
- 5 Lerndokumentationen (je mindestens 1 Gesprächssituation enthaltend), je eine Lerndokumentation pro Ausbildungs-Semester.

	Branchenkunde "Betrieb&Praxis"		Auftrag
V613.2	Kapitel 1: Branche und Unternehmen	Vorbereitungsauftrag Einzelarbeit	20 Min.

Ziel

Deklaration von Produkten aus dem eigenen Unternehmen kennen.

Auftrag

- Nehmen Sie ein Produkt oder eine Verpackung aus Ihrem Betrieb an den üK6 mit.
- Notieren Sie untenstehend die
 - Sachbezeichnung
 - Zutatenliste
 - Nähr- und Energiewerte pro 100 g (falls deklariert)

Name und Menge des gewählten Lebensmittels

Sachbezeichnung

Zutatenliste (Zusammensetzung, Bestandteile)

Nähr- und Energiewerte pro 100 g

	Branchenkunde "Betrieb&Praxis"		Auftrag
V622.2	Kapitel 4: Auftragsabwicklung	Vorbereitungsauftrag Einzelarbeit	30 Min.

Ziele

Sie erhalten einen Einblick in:

- Übersicht und Dokumente in der Auftragsabwicklung
- Vertiefung der Wertschöpfungskette, mit
 - Beratung und Verkauf
 - Auftragsplanung
 - Beschaffung
 - Lagerung
 - Produktion
 - Spedition und Fakturierung

Auftrag

- A. Lesen Sie Betrieb&Praxis, Kapitel 4, Seiten 2-10 durch.
- B. Notieren Sie Fragen oder Unklarheiten zum Inhalt dieser 9 Seiten.

- C. Beantworten Sie die 7 Repetitionsfragen auf Seite 11 (Vorlage s. unten).

4. Auftragsabwicklung

Repetitionsfragen

Repetitionsfragen	Kapitel Betrieb&Praxis
1. Stellen Sie den Prozess der Auftragsabwicklung grafisch dar.	

Repetitionsfragen	Kapitel Betrieb&Praxis
2. Beschreiben Sie die einzelnen Schritte der Auftragsabwicklung.	
3. Welche Dokumente werden in den einzelnen Schritten der Auftragsabwicklung verwendet?	
4. Erläutern Sie den Zweck der einzelnen Dokumente der Auftragsabwicklung.	
5. Erklären Sie das Ziel und den Einsatz des Supply Chain Managements.	
6. Beschreiben Sie, in welchen Schritten grössere Projekte bearbeitet werden.	
7. Was bezweckt die Global Trade Item Number?	

